

Handgezeichnete Teppiche
(flauschige Teppiche)
...natürlich von
EICHTHAL Ölmühlenweg 43 - HH-Wandsbek

Der Mann mit der goldenen Hand

Adolph Sierich, der Gründer Winterhudes, starb im Mai vor hundert Jahren

Er war Goldschmied wie sein Vater. Und alles, was Adolph Sierich (1826-1889) anfaßte, wurde zu Gold und zu Geld.
Mitte des 19. Jahrhunderts kaufte dieser Mann für eine halbe Million Mark die sumpfigen Wiesen des Alstervorlandes auf und verkaufte sie als trockengelegtes Bauland meistbietend.
Aus dem Dorf Winterhude entwickelte der Gold- und Goldschmied ein vornehmes Villenviertel, dessen stueckerzierte Giebel sich noch heute im Rondel-Teich oder im Wasser der Kanäle spiegeln. Am 7. Mai vor hundert Jahren ist der Winterhude-Gründer gestorben.

seiner Mutter;
● die Agnesstraße nach einer Schwester seiner zweiten Frau;
● die Willistraße nach einem Sohn aus zweiter Ehe;
● die Andreasstraße nach seinem Freund, dem Oberingenieur Andreas Meyer.

Die Sierichstraße - ein Unikum in Hamburg

Und nicht zu vergessen die Sierichstraße, das Unikum in Hamburg: Sie ist die einzige Straße in der Hansestadt, in der um 12 Uhr mittags die Einbahnstraßen-Richtung gewechselt wird. Bis 12 Uhr rollen täglich rund 17 000 Autos auf beiden Fahrbahnen aus Richtung Winterhude in die City, von 12 Uhr bis 4 Uhr morgens fahren sie in umgekehrter Einbahn-Richtung aus der City in Richtung Winterhude.

Für Adolph Sierich war seine Sierichstraße ursprünglich nur trockener Fahrweg für Pferdeuhrenwerke mit Bauholz und Steinen.

Rondel-Teich mit dem Spaten ausgehoben

Urenkel Claus Adolph Sierich aus Caracas erinnert sich an seine Kindheit in Hamburg: „Ich kenne meinen Urgroßvater nur aus Berichten und Dokumenten. Hingegen erinnere ich mich noch sehr gut an seine zweite Frau Clara, geborene Respodl. Sie war meine Urgroßmutter und überlebte ihren Mann um fast 50 Jahre; sie starb am 30. Dezember 1938 im 97. Lebensjahr.“

„Sie überlebte alle acht Kinder ihres Mannes aus erster und zweiter Ehe und wohnte zuletzt in einer Villa an der Maria-Louisen-Straße 58“, berichtet der Urenkel. Der schöne Garten grenzte an den Rondel-Teich, den einst mein Urgroßvater im Spatenstech hatte ausheben und mit der Alster verbinden lassen. Allsonntäglich, von 11 bis 12 Uhr, stattete unsere Familie der alten Dame einen Besuch ab. Nach ihr ist die Kirchenstraße benannt.“



Winterhude-Gründer Adolph Sierich war Anfang Mai vor hundert Jahren gestorben

In Hamburg und Nordstedt leben noch fünf weitere Sierichs. Hugo Sierich (70) in Lohbrügge, pensionierter Ingenieur, sagt: „Unsere Vorfahren kommen ebenfalls aus Buxtehude. Doch einen Adolph Sierich habe ich leider unter unseren Ahnen nicht finden können; es gibt da einige Lücken.“

Und er erinnert sich: „Ich weiß aber, daß bis 1936 in Blumentau (Brasilien) eine weitere Sierich-Linie existierte, die große Plantagen besaß.“

Damals wurden Erben gesucht. Hugo Sierichs Familie in Hamburg ging leer aus, da die Verbindungslinie zum Winterhude-Be-gründer Adolph Sierich nicht nachgewiesen werden konnte.

Hervorragend,

ist die Zusammenarbeit unserer Innenarchitekten mit jedem unserer Auftraggeber. Auch Ihnen stehen wir gern zur Seite, wenn es darum geht, Ihr Haus, Ihre Wohnung, ja sogar Ihr Schiff einzurichten.

Möbel - elegante, rustikale, klassische, extravagante Gruppen und Solisten laden Sie ein zum Kennenlernen.
Werkstätten - wir Tischlern für Sie, polstern, dekorieren, nähen, legen Böden.
Textilstudio - wir führen für Sie internationale Stoff- und Teppichkollektionen exklusiver Hersteller.

Porzellan - Sie finden bei uns feinstes Geschir, Kristall, Glas, Bestecke und Fayencen.
ALBERT HORNBURG
Eppendorfer Baum 6
2000 Hamburg 20



Innenbau ist ein wesentlicher, aber nicht unser einziger Service.

Das Einrichtungshaus **HORNBURG** bietet Ihnen noch sehr viel mehr:

hallo Zinsen!

„WENN ES IHNEN NICHT EGAL IST, OB IHR SPARBUCH 2,5% ODER 4% ZINSEN BRINGT: dann ist unser »Sparbuch 5000« genau das richtige für Sie.“

FRANK WENZEL
Zweigstelle Gänsmarkt
Gänsmarkt 43
Telefon: 34 14 95

...naheliegend Nordhypo-Bank:
DIE NORDHYPO BANK

Für ca. 4000,- DM sind Sie „Lord“...
... ganz genau für 170,- DM mehr, denn das bezahlen Sie für diese Arbeitszimmer-Einrichtung in orig. englischem Stil. Der Mahagoni-Schreibtisch mit Leder-Schreibplatte (antiklerin und braun) kostet 1190,- DM und der Mahagoni-Bücherstank Stübig, mit Einzelverglasung 2980,- DM. Billiger wird es, wenn Sie sich für einen Stüzigen entscheiden!
152 cm breit
198 cm hoch
122 x 61 cm

English Furniture
Englische Stilmöbel - ROLF STÖRZEL
Hamburger Straße 116, in 3. Etagen, Telefon 299 21 42
direkt am U-Bahnhof und Fußgängerbrücke zum Einkaufszentrum Hamburger Straße
Bequemes Parken

Zollausstellung mit Musik

Noch einmal ist heute die historische Zollausstellung in der Speicherstadt für Einzelbesucher bei freiem Eintritt zu besichtigen. Anlaß ist der Besuch des Musikkorps des Bundesgrenzschutz-Kommandos Nord aus Hannover beim Zoll. Die Musiker werden von 9.30 bis 10.15 Uhr auf der Überseebrücke den englischen Flugzeugträger „Ark Royal“ verabschieden. Anschließend musizieren sie von 11 bis 12 Uhr vor der historischen Zollausstellung im Gebäude des künftigen Deutschen Zollmuseums an der Kornhausbrücke, Alter Wandrath 15 a.
Die als Beitrag zum 800. Hafengeburtstag konzipierte Ausstellung ist seit dem 7. Mai für Einzelbesucher geschlossen. Gruppen können sich jedoch noch bis zum 31. Juli nach telefonischer Anmeldung unter 338 726 329 durch die Ausstellung führen lassen.

Viel Chemie in Fertigerichten

Nicht besonders gesund sind Fertigprodukte, die als Feinschmecker-Menüs auf Kunststofftablets angeboten werden. Das hat die Verbraucher-Zentrale Hamburg herausgefunden. Geschmacksverstärker, Salz, Zucker, modifizierte Stärke und Verdickungsmittel, Farbstoff und synthetische Vitamine sollen Geschmack, Aussehen und Nährwert verbessern.
Mit einer gesunden vollwertigen Ernährung habe dies nichts zu tun, erklärt die Verbraucher-Zentrale; sie empfiehlt, solche Produkte nur ausnahmsweise zu servieren.

Gastfamilien gesucht

Eine Studiengruppe des Beloit College aus Wisconsin (USA) wird vom 1. September bis zum 20. Dezember Hamburg besuchen. Für die Aufnahme eines Studenten werden noch Gastfamilien gesucht, die möglichst im Westen Hamburgs wohnen sollten.
Die Studenten sprechen Deutsch. Das College bietet den Gastfamilien rund 1300 Mark für den Aufenthalt. Nähere Auskunft gibt Burkhard Wehner, Telefon 82 34 94 oder 04 126 / 801.

Surf-Fun+Beach

Knallbunte Shorts und Shirts

Achsel-Shirt 15,90
Shorts und Bermudas 24,90
T-Shirts 17,90
Paar 19,90

KARSTADT
Gut einkaufen schöner leben
Mönkebergstraße
Altona, Bergedorf, Billstedt, Bramfeld, Eimsbüttel, Eppendorf, Hamburger Straße, Harburg, Langenhorn, Neugablen, Wandsbek, Wilhelmsburg
Eimsborn, Nordstedt, Pinneberg